**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 138 (2012)
**Heft:** 10

**Artikel:** Leute von heute (und gestern) : Fischlin, Hendrix, Moore, Schwarzer
**Autor:** Ritzmann, Jürg / Höss, Dieter / Bischof, Nicolas
**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-913460

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 07.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Leute von heute (und gestern)

# Fischlin, Hendrix, Moore, Schwarzer

Texte: Jürg Ritzmann, Dieter Höss | Illustration: Nicolas Bischof

### ❶ Franz Fischlin (*3. Nov. 1962)

Franz Fischlin ist Journalist und sieht ein bisschen aus wie James Bond für Arme. Er ist den meisten TV-Konsumenten bekannt von der Tagesschau auf SF. Na ja, wenn ein Journis an einer Party sagt, er arbeite beim Schweizer Fernsehen, so ist das in etwa so, wie wenn ein Professor in Medizin sagt, er fülle bei einer Drogerie Regale auf. Aber Fischlin ist gut. Er wurde sogar beim Schweizer Fernsehpreis als «Fernsehstar des Jahres» ausgezeichnet, wobei Sie jetzt erstaunt darüber sein dürften, dass es A) einen Fernsehpreis gibt und B) die Schweiz Fernsehstars hat (wie viel Schweiz verträgt ein Land?). Egal. Am 3. November wird Fischlin fünfzig Jahre alt, wofür wir herzlich gratulieren! Feiern Sie schön, und immer daran denken: Geschüttelt, nicht gerührt. *(jr)*

### ❷ Jimi Hendrix (1942–1970)

Gerüchten zufolge hatte Hendrix' Coiffeur nach Ansicht eines Films über den Bombenabwurf von Hiroshima dessen Frisur erfunden. Ja, über den genialen Jimi Hendrix weiss man praktisch alles, weshalb Gerüchte fast die einzige Möglichkeit sind, Neues zu berichten. Gerade um den Tod des Stars kursieren unzählige Theorien. 1992 wurde Hendrix posthum ein Grammy verliehen, Gerüchten zufolge hat er sich sehr darüber gefreut. Und weil man Toten in der Regel nicht gratuliert, gratulieren wir halt seiner Musik, die heute noch lebt: Herzliche Gratulation, dein Schöpfer wäre am 27. November siebzig Jahre alt geworden. Und sorry wegen der Sache mit der Frisur, gell! *(jr)*

In seinem kurzen Leben schuf
er sich als Rockstar einen Ruf –
beherrscht von Sex und Drogen.
Die Fans, entfesselt, wussten schon,
wann Hymnenfetzen der Nation
dann um die Ohren flogen. *(dh)*

### ❸ Demi Moore (*11. Nov. 1962)

Wer die Klatschpresse liebt, liebt Demi Moore. Also, eigentlich heisst sie ja Demi Guynes Kutcher, womit wir bereits beim Grund dafür angelangt sind, warum in Brasilien täglich Quadratkilometer an Regenwald abgeholzt werden für die Papierindustrie: Die gescheiterte Ehe von Demi Moore und Ashton Kutcher, worüber «Gala» und Co. natürlich berichten müssen. Zusammengefasst: Er hat sie betrogen, und Männer sind Schweine. Gut, jedenfalls hat Moore vor langer Zeit den Durchbruch mit dem Film «Ghost – Nachricht von Sam» geschafft, dessen grösster Pluspunkt zweifelsohne ist, dass dafür kein Urwald abgeholzt wurde. Für den Film hat Moore einen Goldenen Globi bekommen. Und am 11. November bekommt sie sicherlich ein schönes Geschenk auf ihren fünfzigsten Geburtstag. – Wir gratulieren herzlich! Ach ja, Demi Moore ist übrigens Vegetarierin. Das wissen viele nicht – ausser natürlich, wer die Klatschpresse liebt. *(jr)*

### ❹ Alice Schwarzer (*3. Dez. 1942)

Es wäre sicher einfacher, über Alice im Wunderland zu schreiben als über Alice Schwarzer. Irgendwie realistischer. Wobei ein Mann vollkommen unbeschwert über Frau Schwarzer texten darf: Es kann ja nur falsch sein. Die Gründerin der Zeitschrift «Emma» ist erfolgreich für die Legalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen eingetreten und kämpft (nicht erfolgreich) gegen Pornografie. Gut. Nachdem es immer noch Frauen gibt, die tatsächlich mit einem Mann zusammen sind und Kinder haben, dürfen wir Schwarzers Lebenswerk als gescheitert betrachten (die meisten Frauen tragen sogar einen BH, und ein grosser Teil zu Recht). Am 3. Dezember wird Schwarzer siebzig Jahre alt. Wir gratulieren herzlich, auch die Männer. Wir hätten Ihnen gerne ewas Schönes geschenkt, haben jedoch unser Budget leider bereits für Pornos aufgebraucht. *(jr)*